

Aufnahmeantrag für das Schuljahr 2026/27

Anmeldezeitraum: 06. – 27.02.2026



Angaben Schüler/in

Familienname: _____

Vorname/n: _____

Rufname: _____ weiblich männlich divers

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Staatsangehörigkeit:¹ _____ Religion:² _____

PLZ Wohnort _____ Straße, Nr.: _____

derzeitige Schule: _____

Datum der Ersteinschulung: _____ derzeitige Klasse: _____

Wir wünschen mit Beginn des Schuljahres 2024/25 die Aufnahme an eine der folgenden Schulen:

Erstwunsch: **Werner-Heisenberg-Gymnasium Riesa**

Zweitwunsch: _____

Drittwunsch: _____

Für den Fall, dass die Aufnahme am oben genannten Gymnasium (Erstwunsch) nicht realisiert werden kann, geben Sie bitte für das Umlenkungsverfahren unbedingt einen Zwei- bzw. Drittwunsch (kein Gymnasium in freier Trägerschaft) an. Eine Teilnahme am Auswahlverfahren des Gymnasiums des Zweit- bzw. Drittwünsches ist ausgeschlossen.

Bildungsempfehlung für das Gymnasium: nein ja

Teilnahme am Religionsunterricht³ nein ja falls ja: ev. kath.

Teilnahme am Ethikunterricht³ nein ja

Durch dafür qualifizierte Lehrer oder Schulpsychologen festgestellte Teilleistungsschwäche oder ein vorliegender Bescheid zu einem festgestellten sonderpädagogischen Förderbedarf:

Sonderpädagogischer Förderbedarf (mit Feststellungsbescheid):

Sonstige Hinweise zum Kind (z.B. Lese-Rechtschreib-Schwäche, gesundheitliche Aspekte):

Zwei- oder Mehrsprachigkeit

Herkunftssprache:⁴ _____

Herkunftssprachlicher Unterricht gewünscht? nein ja

DaZ⁵-Förderung gewünscht? nein ja

¹ Erfassung nur mit Einverständnis der Eltern

² Die Schülerin bzw. der Schüler besucht den Religionsunterricht nach seinem Bekenntnis in Übereinstimmung mit den Grundsätzen der betreffenden Religionsgemeinschaft (§18 SchulG). Schülerinnen und Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen, besuchen den Unterricht in dem Fach Ethik (§19 SchulG).

³ Die Eltern bestimmen, ob ihre Kinder am Religionsunterricht oder am Ethikunterricht teilnehmen. Nach Vollendung des 14. Lebensjahres steht dieses Recht dem Schüler / der Schülerin zu (§20 SchulG).

⁴ falls nicht deutsch

⁵ Deutsch als Zweitsprache

2. Fremdsprache ab Klassenstufe 6

Ein Rechtsanspruch auf Erteilung von Unterricht in einer bestimmten Fremdsprache besteht nicht. Die Zuordnung erfolgt in Klassen mit bis zu 28 Schülern. Übersteigt die Anzahl der Interessenten für eine Fremdsprache die vorhandenen Platzkapazitäten, so ist ein Losverfahren möglich.

- Französisch Latein

Geschwister am WHG

Name/n: _____

besuchte Klasse/n im Schuljahr 2025/26: _____

Mit wem möchte Ihr Kind in eine Klasse kommen?

Wir versuchen, dem Wunsch gerecht zu werden, bitten aber um Verständnis, dass nicht jeder Wunsch erfüllt werden kann.

Personensorgeberechtigte⁶

Angaben Mutter

Name, Vorname: _____ **sorgeberechtigt** ja nein

PLZ Wohnort: _____ Straße, Nr.: _____

Handy-Nr.: _____ Tel(dienstl.): _____

Festnetz-Nr.: _____ E-Mail: _____

Angaben Vater

Name, Vorname: _____ **sorgeberechtigt** ja nein

PLZ Wohnort: _____ Straße, Nr.: _____

Handy-Nr.: _____ Tel(dienstl.): _____

Festnetz-Nr.: _____ E-Mail: _____

Kontaktdaten für Notfälle (Namen, Telefonnummern, Verhältnis zum Kind)

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit aller Angaben bestätigt.

Datum

Unterschrift(en) der Sorgeberechtigten

Die Anmeldung muss von beiden Eltern unterschrieben werden, sofern sie das gemeinsame Sorgerecht haben. Liegt zur Anmeldung die Unterschrift nur von einem Elternteil vor, muss eine Vollmacht sowie eine Ausweiskopie des zweiten Elternteils vorgelegt werden.

Bitte legen Sie bei der Anmeldung folgende Unterlagen vor:

- Original der Bildungsempfehlung
- Original des Aufnahmeantrages des WHG
- Original und Kopie der Geburtsurkunde bzw. eines Identitätsnachweises
- Originale und Kopien der letzten Halbjahresinformation und des letzten Jahreszeugnisses
- ggf. Nachweis über das alleinige Sorgerecht eines Elternteils

⁶ Sollte nur ein Elternteil sorgeberechtigt sein, fügen Sie bitte einen Nachweis bei.